



29. April 2008

ROLLS-ROYCE BR725 TRIEBWERK ABSOLVIERT ERFOLGREICHEN ERSTLAUF

Rolls-Royce, der Weltmarktführer bei Antrieben für Geschäftsreiseflugzeuge, hat das neue BR725 Triebwerk gestern erfolgreich zum ersten Mal getestet. Der Erstlauf wurde auf dem Prüfstand von Rolls-Royce Deutschland in Dahlewitz durchgeführt. Im vergangenen Monat hatte Gulfstream bekanntgegeben, das BR725 als alleinigen Antrieb seines neuen G650 Geschäftsreiseflugzeugs einzusetzen.

Dr. Rainer Hönig, Project Director – BR725 and Future Programmes, Corporate & Regional Engines, Rolls-Royce, sagte: *“Das Triebwerk ist gleich beim ersten Versuch gestartet und wurde danach stufenweise bis auf 80 Prozent seines Maximalschubs hochgefahren. Dabei hat es seine volle Funktionsfähigkeit in Übereinstimmung mit den zu Programmbeginn vor zwei Jahren definierten Zieldaten demonstriert. Unsere partnerschaftlichen Beziehungen zu unserem Kunden und Zulieferern haben wesentlich dazu beigetragen, diesen Meilenstein planmäßig zu erreichen.”*

Mit dem BR725 wächst die breite Produktpalette von Rolls-Royce erneut – innerhalb von sechs Jahren ist damit das sechste zivile Triebwerksprogramm hinzugekommen. Das neueste Mitglied der erfolgreichen BR700 Triebwerksfamilie wird für 16.100 Pfund Schub ausgelegt sein.

Das getestete Triebwerk ist eines von fünf Entwicklungstriebwerken für die Bodenerprobung, weitere acht sind für das Flugtestprogramm vorgesehen.

Verglichen mit dem erfolgreichen BR710-Triebwerk, ist das BR725 noch leistungsstärker, mehr als vier Dezibel kumuliert leiser, hat einen vier Prozent geringeren spezifischen Treibstoffverbrauch und 21 Prozent weniger NOx-Emissionen. Der Fan ist aus 24 Titanschaufeln neuester aerodynamischer Auslegung aufgebaut, was ihn noch effizienter und leiser macht. Die Eintrittsöffnung der neuen, aus Verbundwerkstoffen gefertigten Gondel wurde vergrößert, um den 50-Zoll Bläser unterzubringen. Ihr Gesamtdurchmesser entspricht jedoch dem des BR710 Triebwerks.

Die ersten Flugtesttriebwerke werden Ende 2008 an Gulfstream ausgeliefert. Der Erstflug einer G650 mit BR725 Antrieben ist für die zweite Hälfte 2009 angesetzt, die Indienststellung für Anfang 2012.

HINWEISE FÜR REDAKTEURE:

1. Technische Details des BR725 und Informationen zum Entwicklungsprogramm werden wir im Rahmen unserer Pressekonferenz auf der EBACE präsentieren. Diese wird am Montag, dem 19. Mai 2008 um 16 Uhr in Halle 7, Raum 4 stattfinden.
2. Rolls-Royce ist bei Antrieben für Geschäftsreiseflugzeuge Weltmarktführer mit einem Marktanteil von 34 Prozent.
3. Die BR700 Triebwerksfamilie wird am Rolls-Royce Standort Dahlewitz bei Berlin gefertigt. Ungefähr 600 Geschäftsreiseflugzeuge mit BR710-Antrieb befinden sich weltweit im Service. An seinen deutschen Standorten beschäftigt Rolls-Royce 3.000 Mitarbeiter.
4. Rolls-Royce Motoren dienen als Antrieb für neun Geschäftsreiseflugzeug-Produktionsprogramme: Bombardier Global Express und Global 5000, Cessna Citation X, Embraer Legacy und Gulfstream G350, G450, G500, G550, G650. Außerdem wurde das Rolls-Royce RB282 von Dassault als Antrieb seines neuen Super-Midsize-Jets ausgewählt.
5. CorporateCare® ist das umfangreichste Service-Programm für Rolls-Royce Triebwerke und für folgende Antriebe erhältlich: BR725, BR710, AE 3007 und Tay. Vorteile dieses Programms sind: bessere Planbarkeit der Wartungskosten, höherer Flugzeug-Wiederverkaufswert, längere Produktlebensdauer und optimierte Triebwerksleistung.

Bildmaterial:

Bildmaterial finden Sie im [Rolls-Royce Media Room](#) im Internet. Videomaterial in Sendequalität bekommen Sie über [Newsmarket](#). Für Erstbenutzer ist eine kurze Registrierung erforderlich. Sollten Sie hierzu Fragen haben, wenden Sie sich bitte per E-Mail an [Journalist Help](#).

Pressekontakt:

Steffi Anders
Senior Communications Manager – Media Relations
Tel.: +49 33708 6-2682, Fax: -3085,
E-mail: steffi.anders@rolls-royce.com